



NORDAMERIKA: USA

## ALASKA - ABENTEUER WILDNIS

- > Wanderungen: 4 x leicht (2 - 4 Std.), 3 x moderat (4 - 5 Std.)
- > Die schönsten Orte Alaskas mit viel Zeit für aktive Erholung erkunden
- > Die gewaltige Gletscher im Kenai Fjords Nationalpark vom Boot aus betrachten
- > Die vielfältige Tierwelt im Denali Nationalpark beobachten
- > Die Fjord-Landschaft rund um Valdez und den Prinz William Sound erleben
- > Durch die gemütlichen Fischerörtchen Homer und Seward schlendern
- > Die beeindruckende Landschaft im Matanuska Valley zu Fuß erkunden

Alyeska – Großes Land. So nennen die Ureinwohner Alaskas ihre Heimat aufgrund seiner unberührten Wildnis und unermesslichen Weite. Eisblaue Gletscher grenzen an scheinbar endlose Tundra-Ebenen. Schneebedeckte Berggipfel werfen ihre Schatten über raue Steilküsten. Wir tauchen ein in die schönsten Ecken des südwestlichen Alaskas. Im Denali-Nationalpark, weltbekannt für seinen Tierreichtum und die einzigartig schöne Landschaft, wandern wir vor der Kulisse der gigantischen Alaska Range – mittendrin thront der Mount Denali (6.190 m). Bären, Karibu und Dallschafe kreuzen dabei unseren Weg. Heimische Meerestiere wie Seelöwen, Seeotter und Wale grüßen uns im maritimen Teil Alaskas und im Kachemak Bay State Park erwartet uns ein Wanderparadies! Nach und nach fällt das Tempo des Alltags von uns ab und unsere Sinne lernen die Natur neu aufzunehmen. Auf unserer Reise haben wir ausreichend Zeit, die Höhepunkte und Kontraste des Landes aktiv zu erleben und uns abends in unseren Unterkünften zu entspannen.

Profil: Der Fokus dieser Reise liegt auf dem Kennenlernen der vielfältigen Natur des südwestlichen Alaskas, ohne dabei auf den Komfort eines festen Daches zu verzichten. Im Denali Nationalpark erleben wir ein absolutes Tier- und Landschaftsparadies, wohingegen wir im Kenai Fjords Nationalpark das maritime Alaska mit seinen Meeresbewohnern und ins Meer kalbenden Gletschern kennenlernen. Im Kachemak Bay State Park wartet zuletzt ein Wanderparadies auf uns. Anforderung: Voraussetzungen für diese Reise sind Kondition und Ausdauer für Wanderungen mit bis zu max. 5 Std. Gehzeit auf befestigten Wegen. Es sind keine technischen Voraussetzungen erforderlich. Gehzeiten können sich durch ungünstige Witterungsbedingungen und je nach Kondition der Gruppe verlängern. Die Wanderungen werden regelmäßig durch erholsame Pausen unterbrochen, einzelne Tagesetappen können auch ausgelassen werden

Unterbringung: Wir übernachten 11 x in Mittelklassehotels und 3 x in Blockhütten. Die Zimmer in den Hotels sind gemütlich eingerichtet und verfügen über ein eigenes Badezimmer. In den Blockhütten teilen sich jeweils zwei bis vier Personen ein Badezimmer. Aufgrund der begrenzten Verfügbarkeit können Einzelzimmer in den Blockhütten nicht garantiert werden. Verpflegung: Bei dieser Reise sind 2 x Mittagessen inkludiert (jeweils auf den Bootstouren im Kenai Fjords Nationalpark und von Valdez aus im Prince William Sound). Während der Übernachtungen bei Talkeetna verpflegen wir uns voraussichtlich selbst (Frühstück und Abendessen). Ihre Reiseleitung organisiert den Einkauf der Lebensmittel und sammelt das Geld dafür vor Ort ein. Die Zubereitung erfolgt dann gemeinschaftlich. So ist z. B. auch ein gemeinsamer Grillabend möglich, was für ein gutes Gemeinschaftsgefühl sorgt. Transfer/Transport: Die Überlandfahrten legen wir in einem Kleinbus mit 13 Sitzen sowie Fahrer- und Beifahrersitz zurück. Diese in Nordamerika üblichen Kleinbusse sind enger gebaut als die in Europa gängigen Mercedes Sprinter. Aufgrund des stärkeren Motors und der solideren Karosserie sind sie jedoch für diese Reise besser geeignet. In den Fahrzeugen sind bauartbedingt keine Kopfstützen vorhanden. Das Gepäck wird, falls erforderlich, in einem Gepäckanhänger transportiert. Bitte beschränken Sie sich auf ein Hauptgepäckstück mit maximal 20 kg sowie ein Handgepäckstück (Tagesrucksack), da das Platzangebot im Fahrzeug begrenzt ist. Einige Highways und Nebenstrecken bestehen teils aus holprigen und ungeteerten Pisten.



## REISEDETAILS

### 1. Reisetag: Ankunft Anchorage und Fahrt nach Talkeetna

Individuelle Anreise nach Anchorage (Ankunft sollte spätestens gegen 14:30 Uhr erfolgen). Nach Ankunft in Anchorage fahren wir entlang der Chugach Mountains in Richtung Norden zur unserer Unterkunft. Von unserer Blockhütte in der Nähe von Talkeetna genießen wir bei klarer Sicht bereits den Blick über die Tundra bis hin zum Mt. Denali.

Fahrzeit: ca. 03:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 220 km | Unterkunft: Blockhütte bei Talkeetna

## **2. Reisetag: Talkeetna - Petersville Road**

Wir starten unseren Tag mit der Erkundung des einstige Goldgräberstädtchen Talkeetna. Der Ort ist heute Ausgangspunkt für Bergsteiger aus aller Welt, um den Mt. Denali zu besteigen. Wir besteigen heute allerdings nicht den höchsten Berg Nordamerikas (6.194 m), sondern wandern auf dem Curry Ridge Trail. Mit etwas Glück und bei klarer Sicht zeigt sich uns der Mt. Denali. Wer möchte, kann stattdessen fakultativ einen Rundflug über die Alaska Range zum Mt. Denali buchen und den Bergriesen aus nächster Nähe erleben (Wetterabhängig).

Gehzeit: ca. 03:00-04:00 Std. | Gehstrecke: ca. 12 km | Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 100 km | Aufstieg: 400 m | Abstieg: 400 m | Unterkunft: Blockhütte bei Talkeetna

## **3. Reisetag: Denali Nationalpark**

Willkommen im Denali Nationalpark - einem der beeindruckendsten Wildnis- und Schutzgebiete der Erde am Fuße des Mt. Denali. Hier verbringen wir die nächsten zwei Tage. Über den George Parks Highway fahren wir in den Nationalpark. Uns erwarten breite Urstromtäler, zahlreiche Seen, eine faszinierende Tundra-Vegetation und eine atemberaubende Berglandschaft. Aber auch die Tierwelt ist zahlreich vertreten. Grizzlybären, Dallschafe, Elche, Karibus, arktische Erdhörnchen, Wölfe und eine Vielfalt an Vogelarten sind in diesem Schutzgebiet beheimatet und mit etwas Glück sehen wir heute schon einige davon. Auf einer kurzen Wanderung bekommen wir heute schon ein Gefühl für das Schutzgebiet.

Gehzeit: ca. 01:00-02:00 Std. | Gehstrecke: ca. 5 km | Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 250 km | Aufstieg: 50 m | Abstieg: 50 m | Unterkunft: Lodge beim Denali Park

## **4. Reisetag: Bustour im Denali Nationalpark**

Heute starten wir frühmorgens unseren Tag im Nationalpark. Da im Park die Wildnis und hier lebenden Tiere unter Schutz stehen, gelten strenge Regeln für Besucher. Nur die ersten 20 Meilen der Parkroad sind für private Fahrzeuge zugelassen. Am Parkeingang wartet ein spezieller Ausflugsbus auf uns und bringt uns auf einer Schotterpiste ins Herz des Parkes. Mit etwas Glück beobachten wir heute die Tierwelt des Parkes. Welche Tiere wir wohl sehen werden?

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Gehstrecke: ca. 8 km | Aufstieg: 450 m | Abstieg: 450 m |  
Unterkunft: Lodge beim Denali Park

## **5. Reisetag: Auf dem Denali Highway entlang der Alaska Range**

Wir verlassen den Denali Highway und folgen dem gleichnamigen Highway, einer 200 km langen Wildnispiste, die zu den landschaftlich eindrucksvollsten Straßen Alaskas gehört. Sie führt uns durch eine wilde unberührte Gebirgswelt mit fantastischen Blicken auf die schneebedeckten Gipfel der Alaska Range. Zahlreiche Seen und Gletscherflüsse prägen die Landschaft und bilden einen optimalen Lebensraum für Biber, die hier zahlreiche Dämme bauen. Elche und Karibus sind oftmals in den Ebenen zu erspähen. Vielen verschiedenen Zugvögeln (Seeschwalben, Eistaucher, Kraniche, Gänse, Schwäne etc.) dient diese Region während der Sommermonate als Nist- und Brutplatz. Bei frühzeitiger Ankunft besteht die Möglichkeit für eine Wanderung in dieser einzigartigen Wildnis. Wir begeben uns auf den McLaren Summit Trail und können eindrucksvolle Blicke auf die Alaska Range genießen.

Gehzeit: ca. 01:00-02:00 Std. | Gehstrecke: ca. 8 km | Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 220 km | Aufstieg: 150 m | Abstieg: 150 m | Unterkunft: Blockhütte am Denali Highway

## **6. Reisetag: Fahrt nach Valdez**

Heute fahren wir in Richtung eines der größten und unberührtesten Wildnis-Schutzgebiete der Erde, den Wrangell Saint Elias Nationalpark. Bei gutem Wetter genießen wir den Blick auf die eisbedeckten Fünftausender an der Grenze zum Yukon. Wir folgen über weite Teile dem Verlauf der Trans Alaska Pipeline. Die abwechslungsreiche Fahrt führt uns über gewaltige Gebirgspässe vorbei an Gletschern und durch schmale Canyons mit Wasserfällen bis nach Valdez, dem Endpunkt der Trans-Alaska-Pipeline. Hier verbringen wir die nächsten zwei Tage.

Fahrzeit: ca. 05:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 370 km | Unterkunft: Hotel in Valdez

## **7. Reisetag: Bootstour im Prince William Sound**

Das Hafenstädtchen Valdez ist perfekter Ausgangspunkt für unsere ganztägige Bootstour durch die abwechslungsreiche Fjordlandschaft des Prince William Sound bis hin zu den mächtigen Gezeitengletschern des Columbian Icefield. Tiefe Fjorde, Wälder und Gletscher bilden die Kulisse und mit etwas Glück beobachten wir Buckelwale und Orcas. Vielleicht zeigen sich auch Robben, Seeotter und natürlich die imposanten Weißkopfadler.

Unterkunft: Hotel in Valdez | Verpflegung: M

## **8. Reisetag: Matanuska Valley**

Über den Glenn Highway erreichen wir heute das Matanuska Valley, diese Region ist berühmt für seine landwirtschaftlichen Erzeugnisse. Vorbei an Gletscherflüssen und den schneebedeckten Gipfeln der Chugach Mountains erreichen wir den imposanten Matanuska Gletscher. Mit 40 km Länge und 6 km Breite ist der Gletscher bei unserer heutigen Wanderung zum Lion´s Head ideal zu sehen. Anschließend fahren wir weiter nach Palmer, auch als Tor zum Matanuska Valley bekannt.

Gehzeit: ca. 01:30-02:00 Std. | Gehstrecke: ca. 3.5 km | Fahrzeit: ca. 06:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 410 km | Aufstieg: 300 m | Abstieg: 300 m | Unterkunft: Mittelklassehotel in Palmer

## **9. Reisetag: Fahrt nach Homer**

Nach den Bergregionen entdecken wir in den nächsten Tagen das maritime Alaska. Schon die Fahrt entlang des Turnagain Arm zur Halbinsel Kenai ist beeindruckend. Warum die Einheimischen die Halbinsel wohl „Alaska’s Playground“ nennen? Aufgrund der vielen Flüsse und Seen in dieser Gegend sollten wir besonders nach Tieren Ausschau halten. Ob wir wohl einen Elch sehen werden? Am Ende des Sterling Highways liegt Homer – die Heilbutt-Hauptstadt an der Kachemak-Bucht und perfekter Ausgangspunkt für unsere Aktivitäten in den nächsten Tagen. Diese rund 6,5 km lange Landzunge, auch „Homer Spit“ genannt, ist besonders in den Sommermonaten mit seinen kleinen Häuschen am so genannten „Boardwalk“ eine Attraktion. Kleine Läden, Galerien und Restaurants wechseln sich ab und laden zum Flanieren ein. Die vielen Restaurants der Stadt servieren liebevoll zubereitete Gerichte mit frischem Fisch und Meeresfrüchten.

Fahrzeit: ca. 06:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 520 km | Unterkunft: Mittelklassehotel in Homer

## **10. Reisetag: Homer - Wanderung im Kachemak Bay State Park**

Mit dem Wassertaxi fahren wir auf die gegenüberliegende Seite der Bucht in den Kachemak Bay State Park. Alaskas ältester State Park ist ein Naturparadies aus Bergen, Gletschern, üppigen Wäldern umgeben vom pazifischen Ozean. Wale, Seeotter, Robben, Delfine und Lachsschwärme fühlen sich in den Lagunen und Küstengewässern pudelwohl. In den Flüssen und Bächen tummeln sich unzählige Lachse und wir können in dieser Region eine Vielfalt von Seevögeln beobachten, etwa Papageientaucher, Trottellummen oder Grillteiste. Auf einem der zahlreichen Wanderwege tauchen wir eine in diese Wildnis. Durch Fichtenwald und Pappelbestand erreichen wir den mächtigen Grewingk Glacier mit seinem malerisch gelegenen Gletschersee. Am späten Nachmittag holt uns das Wassertaxi wieder ab und bringt uns zurück nach Homer.

Bootsfahrt: ca. 1 Std.

Gehzeit: ca. 03:00-04:00 Std. | Gehstrecke: ca. 9 km | Aufstieg: 200 m | Abstieg: 200 m |  
Unterkunft: Mittelklassehotel in Homer

### **11. Reisetag: Fakultativ: Bärenbeobachtung Katmai oder Lake Clark Nationalpark**

Ein absoluter Höhepunkt ist die Bärenbeobachtung an der Küste des Katmai oder Lake Clark Nationalparks (fakultativ). Wer möchte wird morgens von einem erfahrenem Piloten mit einem Buschflugzeug über die Shelikof Strait geflogen. Entlang zerklüfteter Küsten, vorbei an riesigen Gletschern und Vulkanen erreichen wir die einsame und wilde Pazifikküste eines der beiden Nationalparks. Die Lachsflüsse und die Gezeitenebenen am Pazifik bieten ein umfangreiches Nahrungsangebot für die Bären. Das erklärt die hier höchste Dichte an Braunbären und dass diese hier den ganzen Sommer über zu beobachten sind. Im Umkreis von hunderten km gibt es keine Straßen. Die Umgebung gilt noch als Geheimtipp! Mehrere Stunden haben wir Zeit die gewaltigen Braunbären oder auch eine Bärenmutter mit ihren Jungen zu beobachten und zu fotografieren. Nach einem erlebnisreichen Tag im Land der Braunbären fliegen wir zurück nach Homer.

Hinweis: Für die Flüge mit dem Buschflugzeug ist eine Reservierung bei der Reiseanmeldung vorab erforderlich. Die Flüge sind nur bei guten Sichtbedingungen möglich. Abflugzeiten sind abhängig von Gezeiten, da Landung und Start von einem Strand aus erfolgen. Bei schlechtem Wetter kann es ggf. zu Verzögerungen /Änderungen kommen.

Unterkunft: Mittelklassehotel in Homer

### **12. Reisetag: Fahrt nach Seward**

Noch einmal durchqueren wir die Halbinsel Kenai zum Fischerort Seward. Die nächsten Tage werden wir hier, in dem zwischen Bergen eingebetteten und an der Resurrection Bay gelegenen Küstenstädtchen, verbringen. Wer möchte, kann den Flair des Ortes bei einem Bummel entlang der Hafensperrmauer aufnehmen. Nachmittags können wir den frischen Fang der Fischerboote bestaunen: Lachse, Heilbutt und vieles mehr, werden vor den Augen der Schaulustigen stolz präsentiert.

Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 300 km | Unterkunft: Mittelklassehotel in Seward

### **13. Reisetag: Bootstour Kenai Fjords Nationalpark**

Heute entdecken wir den maritimen Teil des Kenai Fjords Nationalparks auf einer ganztägigen Bootstour. Dieser mit 2.700 km<sup>2</sup> für alaskische Verhältnisse kleine Nationalpark schützt einen noch kaum erschlossenen Teil der eisigen Bergwelt und rauen Küste der Halbinsel Kenai. Zahlreiche Gletscher münden in die malerischen Fjorde, die einen großen Reichtum an Fischen und Meeressäugern aufweisen. Dazu gehören Stellers Seelöwen ebenso wie Seeotter und die immer wieder zu beobachtenden Buckelwale und Orcas. Daneben gibt es zahllose Seevögel. Papageientaucher brüten hier zusammen mit Dreizehenmöwen, Trottellummen und vielen anderen Vogelarten. Auch Weißkopfseeadler bewohnen die felsigen Küsten und Inseln. Mit dem Boot gelangen wir bis nahe an die ins Meer kalbenden Gletscher heran. Mit etwas Glück kann man sogar beobachten, wie gewaltige Eisberge von der Gletscherzunge abbrechen.

Unterkunft: Mittelklassehotel in Seward | Verpflegung: M

## 14. Reisetag: Wanderung auf Kenai

Heute entdecken wir auf unserer Wanderung die grandiose Bergwelt Südwest-Alaskas. Dieser Teil ist ein Paradies für Wanderbegeisterte und das am besten erschlossene Gebiet in der sonst fast unzugänglichen nordischen Wildnis. In den Bergwäldern und Hochmooren Kenai's sind die meisten Elche Alaskas und in den alpinen Regionen Bergziegen und Murmeltiere beheimatet. Je nach Wetter und Gusto wird Ihre Reiseleitung unter der Vielzahl der Wandermöglichkeiten das Passende auswählen.

Gehzeit: ca. 03:00-04:00 Std. | Gehstrecke: ca. 6 km | Aufstieg: 400 m | Abstieg: 400 m |  
Unterkunft: Mittelklassehotel in Seward

## 15. Reisetag: Anchorage

Auf unserer letzten Etappe folgen wir dem Seward Highway in nördlicher Richtung. Wir folgen dem Turnagain Arm und können mit etwas Glück Beluga-Wale beobachten. Schließlich erreichen wir Anchorage und der Kreis schließt sich. Je nach gebuchtem Flug, bleibt Zeit für einen individuellen Stadt- und Einkaufsbummel in Downtown Anchorage. Transfer zum Flughafen und Heim- bzw. Weiterreise oder ggf. Anschlussprogramm.

Fahrzeit: ca. 03:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 200 km

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
02.08.2025	16.08.2025	✓	4.890 €
16.08.2025	30.08.2025	✓	4.890 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

## LEISTUNGEN

- > Lokale, Deutsch sprechende Reiseleitung ab/bis Anchorage
- > Flughafentransfer
- > Übernachtung 11 x in Mittelklassehotels, 3 x in Blockhütten (Gemeinschaftsbad)
- > 2 x Mittagessen
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > Reisekrankenversicherung
- > Übernachtung 11 x in Mittelklassehotels, 3 x in Blockhütten (Gemeinschaftsbad)
- > 2 x Mittagessen
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > Flughafentransfer

## NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Internationale Flüge
- > Gebühren für die Einreisegenehmigung ESTA in die USA (21 USD / Stand Juni 2025)
- > Trinkgelder
- > Sonstige Verpflegung und Getränke (ca. 600 USD)
- > Rundflüge Mt. Denali und Alaska Range (ca. 350,- USD pro Person, Bezahlung vor Ort)
- > Tagesausflug Bärenbeobachtung mit dem Buschflugzeug (ca. 1.200,- EUR pro Person, Reservierung bei Reisebuchung erforderlich)
- > Individuelle Ausflüge und fakultative Besichtigungen

## TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 9

Maximalanzahl von Personen: 12

## ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

## WEITERE INFOS

### **Einreise & Gesundheit**

- > 1-2

### **Generelle Hinweise**

>

Alyeska – Großes Land. So nennen die Ureinwohner Alaskas ihre Heimat aufgrund seiner unberührten Wildnis und unermesslichen Weite. Eisblaue Gletscher grenzen an scheinbar endlose Tundra-Ebenen. Schneebedeckte Berggipfel werfen ihre Schatten über raue Steilküsten. Wir tauchen ein in die schönsten Ecken des südwestlichen Alaskas. Im Denali-Nationalpark, weltbekannt für seinen Tierreichtum und die einzigartig schöne Landschaft, wandern wir vor der Kulisse der gigantischen Alaska Range – mittendrin thront der Mount Denali (6.190 m). Bären, Karibu und Dallschafe kreuzen dabei unseren Weg. Heimische

Meerestiere wie Seelöwen, Seeotter und Wale grüßen uns im maritimen Teil Alaskas und im Kachemak Bay State Park erwartet uns ein Wanderparadies! Nach und nach fällt das Tempo des Alltags von uns ab und unsere Sinne lernen die Natur neu aufzunehmen. Auf unserer Reise haben wir ausreichend Zeit, die Höhepunkte und Kontraste des Landes aktiv zu erleben und uns abends in unseren Unterkünften zu entspannen.

>

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.